Zeitschrift: Mariastein : Monatsblätter zur Vertiefung der Beziehungen zwischen

Pilgern und Heiligtum

Herausgeber: Benediktiner von Mariastein

Band: 36 (1958)

Heft: [6]

Rubrik: "Johannes ist sein Name!" [...]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

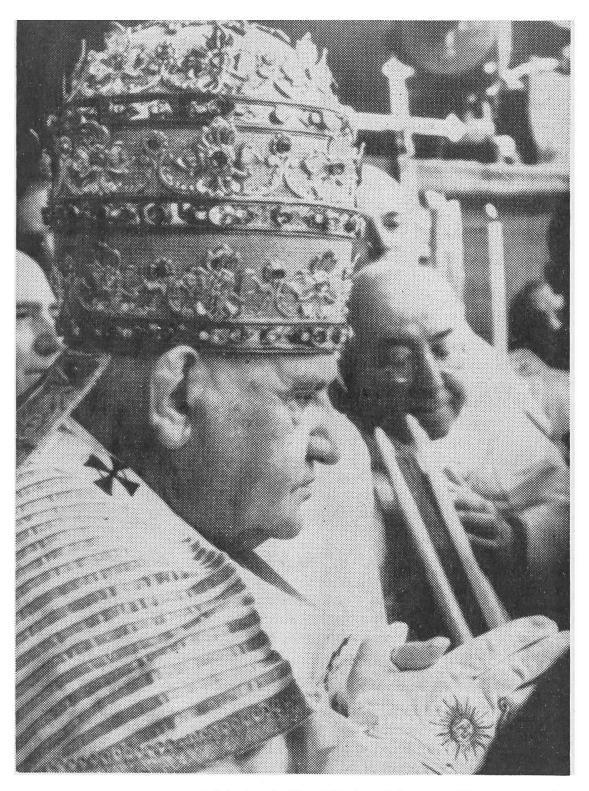
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



«Johannes ist sein Name!» Gleich dem heiligen Täufer wird er dem Herrn vorangehen und IHM die Wege bereiten zu den Herzen der Menschen — demütig, beherrscht und selbstlos sich unter die Last der hohen Sendung beugend — immer bereit, abzunehmen, damit ER wachse.

Wie der Liebesjünger wird er an der Brust des Meisters ruhen und aus dem Herzen des Heilandes die Weisheit der Frohbotschaft schöpfen — jenes heilbringende Wasser, ohne das die Menschheit verdursten müßte. Nie wird er aufhören, uns an die Mahnworte des heiligen Evangelisten zu erinnern: Kinder, liebet einander!

Mögen die beiden heiligen Johannes — der Täufer und der Apostel — dem greisen Hohenpriester hilfreich zur Seite gehen, damit sein Pontifikat bis zum Rand gefüllt sei von der Güte und Menschenfreundlichkeit unseres Herrn!